

# DUNKELSTEINERWALD

Die Region Dunkelsteinerwald liegt am südlichen Ufer der Donau, im Städtedreieck Melk, Krems und St.Pölten, rund um den Dunkelstein, der höchsten Erhebung des südlichen Dunkelsteinerwaldes. Steile Abhänge an der Donau, ausgedehnte Ackerflächen im Süden, stille Wälder, grandiose Ausblicke über das Donautal und das Alpenvorland, sagenhafte Ruinen, Wildrosen und Hagebutten prägen die Region.

Ihre landschaftliche Vielfalt verdankt die Region ihrer besonderen geografischen Lage. Entlang der Donau im UNESCO-Weltkulturerbe Wachau laden Klöster, Burgen, Ruinen und malerische Dörfer zum Verweilen ein. Marillen- und Weingärten sind hier seit vielen Jahren beheimatet und werden zum Teil mühevoll in Handarbeit bewirtschaftet.

Über steile Aufstiege führen die Wege ins Regionsinnere, wo zunehmend dichtere Wälder vorherrschen. Dennoch ergeben sich an Waldrändern und Lichtungen grandiose Ausblicke in das Donautal und das Alpenvorland. Die abwechslungsreichste Möglichkeit den Dunkelsteinerwald zu erleben bietet die 160 km lange Dunkelsteinerwald-Runde. Diese verbindet in neun Etappen und vier Verbindungswegen nicht nur alle Gemeinden, sondern auch die schönsten Plätze der Region. Die Route folgt alten Römerstraßen, Gassen, Rieden-, Wiesen-, Feld- und Hohlwegen. Sie verläuft auf romantischen Trampelpfaden durch naturnahe Wälder, führt durch Obstgärten und an bizarren Felsformationen vorbei. Man besichtigt berühmte Burgruinen und aufgelassene Klöster und rastet bei atemberaubenden Aussichtswarten oder gemütlichen Heurigen und Landgasthäusern.

[www.dunkelsteinerwald-erleben.at](http://www.dunkelsteinerwald-erleben.at)



## SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Ferdinand-Warte
- 2 Kloster Maria-Langegg
- 3 Burgruine Aggstein
- 4 Kartause Aggsbach
- 5 Kloster Schönbüchel
- 6 Pfarrkirche Mauer & Schnitzaltar
- 7 Bründlkapelle
- 8 Dunkelstein
- 9 Kapelle „Maria Bildbuche“

## LEGENDE



### Dunkelsteinerwald-Runde (DUR)

Der Rundwanderweg umfasst die schönsten Plätze der Region. Neun sagenhafte DUREN und vier VerbindungsdUREN bieten Wandergenuss für die gesamte Familie und für sportliche Wanderer.



### Jakobsweg

Eine Pilgerreise auf dem Teilstück des Jakobswegs zwischen Göttweig und Melk ist nicht nur eine spirituelle Wanderung auf uralten Wegen, sondern auch eine abwechslungsreiche Reise durch den Dunkelsteinerwald.



### Zugverbindung Krems – St. Pölten – Melk

Von den Bahnhöfen Melk und Groß Siering gelangen Sie zur Dunkelsteinerwald-Runde. Zudem verkehren in der Region Linienbusse des Verkehrsverbunds Ostregion.

Infos unter [anachb.vor.at](http://anachb.vor.at) & [fahrplan.oebb.at](http://fahrplan.oebb.at).



### Hagebutte

Die dunkelroten, Vitamin-C-reichen Früchte, auch „Hetscherl“ genannt, werden zu allerlei Köstlichkeiten verarbeitet und in den Regionalläden verkauft.



### Das Einhorn im Wald

„Manchmal lugt das Einhorn hinter einer Eiche hervor und lehrt uns das Innehalten: das Lauschen, Schauen, Spüren.“\* Im mystischen Waldgebiet gibt es Plätze, die unerklärliche Rätsel und verborgene Geschichten bergen.

\* Aus dem Buch von Ingrid Loibl und Roswitha Siminger: Im Reich des Einhorns. Märchen und Sagen aus dem Dunkelsteinerwald. Bibliothek der Provinz. Erhältlich unter [office@arge-dunkelsteinerwald.at](mailto:office@arge-dunkelsteinerwald.at).



Steile Abhänge an der Donau, ausgedehnte Ackerflächen im Süden, stille Wälder, grandiose Ausblicke über das Donautal und das Alpenvorland, sagenhafte Ruinen, Wildrosen und Hagebutten prägen die Region Dunkelsteinerwald im Städtedreieck Melk, Krems und St.Pölten.

Neun sagenhafte TagesDUREN und vier praktische Verbindungs-DUREN bieten Wandervergnügen für die ganze Familie aber auch für sportliche Wanderer. Ein Teilstück des Jakobswegs lädt zum Pilgern zwischen den barocken Klöstern Stift Göttweig und Stift Melk ein. Kurzentschlossene finden in den Ortskernen Ausgangspunkte für sehenswerte, kürzere Rundwanderwege.



**Wir beraten Sie gerne!**

**Mostviertel Tourismus**  
3270 Scheibbs, Österreich  
Töpperschloss Neubruck  
Neubruck 2/10  
T: +43 (0) 7482 / 204 44  
E: info@mostviertel.at  
www.mostviertel.at

**Donau Niederösterreich  
Tourismus Regionalbüro  
Wachau-Nibelungengau-Kremstal**  
3620 Spitz, Schlossgasse 3  
T: +43 (0) 2713 / 300 60-60  
F: +43 (0) 2713 / 300 60-30  
urlaub@donau.com, www.wachau.at

Medieninhaber: ARGE Dunkelsteinerwald in Zusammenarbeit mit LEADER-Verein Wachau-Dunkelsteinerwald, Schlossgasse 3, 3620 Spitz/Donau; Grafik: Studio Ideenladen, 3500 Krems; Fotos: Daniela Matejscheck, Weinfrenz; Druck: Druckhaus Schiner GmbH, 3500 Krems



**1 Ferdinand-Warte**

Von hier aus haben Sie einen atemberaubenden Blick auf Rossatz, Dürnstein, Loiben, Stein, Krems und Göttweig.

**2 Kloster Maria-Langegg**

Etwas abseits der Trampelpfade liegen Wallfahrtskirche und Kloster von Maria Langegg inmitten der anmutigen Landschaft: Ein Ort der Stille, Versenkung und Tiefe.

**3 Burgruine Aggstein**

Die sagenhafte Burgruine Aggstein thront 300 Höhenmeter über der Donau auf einer nach drei Seiten hin abfallenden Felszunge und bietet Abenteuer für Groß und Klein.

**4 Kartause Aggsbach**

Das ehemalige Kloster der Kartäuser wurde 1380 gegründet und durchlebte viele Wandlungen. Heute finden Sie hier Pfarrkirche, Museum, Meditationsgarten uvm.

**5 Kloster Schönbühel**

Das Kloster liegt mit seinem landschaftsbezogenen Bau hoch über der Donau und bietet ein malerisches Bild in das Weltkulturerbe.



Wallfahrtskirche Maria Langegg

**6 Pfarrkirche Mauer & Schnitzaltar**

Ein besonderes Highlight der wunderschönen Wallfahrtskirche „Maria am grünen Anger“ ist der Schnitzaltar: Ein Meisterwerk spätgotischer Schnitzkunst aus 1509, das in vier Stationen das Leben Marias zeigt.

**7 Bründlkapelle**

An dieser Stelle befindet sich die uralte Quelle des „heiligen Bründls“ mit heilbringendem Wasser. Zunächst mit einer Bildsäule markiert, wurde später eine kleine Kapelle erbaut und um diese vier Kastanienbäume gepflanzt.

**8 Dunkelstein**

Mit 625 m Seehöhe ist der Dunkelstein der höchste Punkt des südlichen Dunkelsteinerwaldes. Hier führt auch die Dunkelsteinerwald-Runde (DUR 9) vorbei, der bis nach Mauer, zur Schallaburg, zum Stift Melk und schließlich zur Ruine Aggstein reicht.

**9 Kapelle „Maria Bildbuche“**

An der Straße zwischen Enikelberg und Dreihöf (Lauterbach) wurde 1894/95 anstelle einer 1892 abgebrannten Holzkapelle die Wallfahrtskapelle „Maria-Bild-Buchen“ errichtet. Sie ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Wallfahrer.

Alle Infos zu den Ausflugszielen und den Besonderheiten finden Sie auf [www.dunkelsteinerwald-erleben.at](http://www.dunkelsteinerwald-erleben.at)



# Erleben und genießen im Dunkelsteinerwald



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

